Link: https://www.computerwoche.de/a/hewlett-packard-erweitert-drei-storageworks-produktreihen,1895459

Storage-Lösungen

Hewlett-Packard erweitert drei StorageWorks-Produktreihen

Datum: 12.05.2009
Autor(en): Uli Ries

Mit den drei neuen Speicherlösungen StorageWorks D2D4112, 9000 VLS und 12000 VLS EVA will Hewlett-Packard (HP) mittelständischen und großen Unternehmen neue Festplatten-basierte Speichersysteme für Backup- und Wiederherstellungsszenarien anbieten.

HPs neue Speicherlösungen (im Bild: HP StorageWorks 9000 VLS) sollen Unternehmen eine kosteneffiziente Datensicherung ermöglichen.
Foto: Hewlett-Packard

Mit dem Modell **HP StorageWorks D2D4112**[1] erweitert **Hewlett-Packard**[2] seine Disk-to-Disk-Backup-Familie. Die neue Speicherlösung soll zudem die 'Low-Bandwidth-Replikation' beherrschen, deren technologische Grundlage die so genannte Deduplizierung ist. Bei der Deduplizierung werden beim Backup redundante Daten durch so genannte 'Pointer' auf das Original ersetzt. Dadurch soll sich der Nutzungsgrad des Backup-Festplattenspeichers bis um den Faktor 50 erhöhen lassen.

Da durch die Deduplizierung die zu sichernde Datenmenge reduziert wird, wird für den Datentransfer zwischen Standort und Zentrale weniger Zeit und vor allem eine niedrigere und damit kostengünstigere Bandbreite der Datenverbindung benötigt. So können Unternehmen auch Remote-Standorte effizient und sicher in ihre Backup- und Restore-Konzepte einbeziehen und betreffende Vorgänge automatisieren.

Mit dem neuen Backup-System StorageWorks HP D2D4112 ergänzt HP die kleineren D2D2500- und 4000-Systeme. Das D2D4112 soll den Backup-Prozess von bis zu 24 Servern in einem einzigen, sich selbst verwaltenden Gerät mit neun – oder in der maximalen Ausbaustufe 18 – Terabyte konsolidieren können. Unternehmen sollen das Backup-System direkt an Bandbibliotheken und Autoloader anschließen und so ihre Datensicherung und -wiederherstellung in Katastrophenfällen (**Disaster Recovery**[3]) zusätzlich optimieren können. Im Vergleich zur Bandsicherung punkte die Festplatten-basierte Datensicherung zudem mit niedrigen Kosten und sehr kurzen Backup- und Recovery-Zeiten: In einer Stunde soll das D2D-System ein Datenvolumen von über 540 GByte sichern können.

Das **HP StorageWorks 9000 Virtual Library System**[4] (VLS) und der **HP StorageWorks 12000 VLS EVA Gateway**[5] sollen mittelständischen Betrieben und Filialen, großen Unternehmen und Anwendern von **EVA-Speichersystemen**[6] bei der kosteneffizienten Sicherung und Wiederherstellung ihrer geschäftskritischen Daten helfen.

Das HP StorageWorks 9000 Virtual Library System (VLS) soll sich durch hohe Skalierbarkeit hinsichtlich Leistung und Kapazität auszeichnen. Neu ist auch hier die Low-Bandwidth-Replikation. Unternehmen können mit einer Single-Node-Option mit einer relativ niedrigen und damit kostengünstigen anfänglichen Speicherkapazität von 7,5 TByte einsteigen und bei Bedarf auf ein Multi-Node-VLS9000-System skalieren. Die Lösung kann auf ein maximales Speichervolumen von 1,28 Petabyte und eine Performance von 4.800 MBit/s ausgebaut werden.

Der HP StorageWorks 12000 VLS EVA Gateway soll die schnelle Datensicherung im SAN erlauben. Auch er beherrscht die Low-Bandwidth-Replikation und soll in komplexen SAN-Umgebungen eine schnelle Datensicherung und -wiederherstellung für EVA-Systeme ermöglichen.

Links im Artikel:

[1] **http://h10010.www1.hp.com/wwpc/de/de/sm/WF06b/12169-304616-3755723-3755723-3755723-3896393-3896396.html?jumpid=reg_R1002_DEDE**
[2] **http://www.hp.com/de**
[3] **http://de.wikipedia.org/wiki/Disaster_Recovery**
[4] **http://h10010.www1.hp.com/wwpc/de/de/sm/WF05a/12169-304616-1153414-1153414-1153414-3612554.html?jumpid=reg_R1002_DEDE**
[5] **http://h10010.www1.hp.com/wwpc/de/de/sm/WF05a/12169-304616-1153414-1153414-1153414-3542988.html?jumpid=reg_R1002_DEDE**
[6] **http://de.wikipedia.org/wiki/Enterprise_Virtual_Array**

IDG Tech Media GmbH
Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.